FCO-Familie feiert Weihnachten und verabschiedet Trainer

Weihnachtsfeier und Christbaumversteigerung im neuen bzw. alten Vereinslokal

Obergessenbach. Zum zweiten Mal hat der FC Obergessenbach die Weihnachtsfeier zusammen mit der Christbaumversteigerung kombiniert und sich wieder über viele Gäste gefreut. Im weihnachtlich dekorierten Saal im Gasthof Kirschner konnte Vereinsvorsitzender Josef Altmann viele Mitglieder und Gönner des FC begrüßen. Ganz besonders wurden Ehrenvorsitzender Johann Hierer, Ehrenmitglied Josef Pirkl, der 1. Vorsitzende des Jugendfördervereins Franz Weidgans, die Vertreter der örtlichen Vereine, sowie die Damenmannschaft, die A- und B-Jugendspieler, alle Herrenmannschaften und deren Trainer begrüßt.

Nach dem gemeinsamen Essen trug Altmann eine weihnachtliche Geschichte in Mundart vor, in der eine alte Frau einen Brief an das Christkind schreibt und dann überraschenderweise eine Spende vom Finanzamt erhält. Von der warmherzigen Geschichte beseelt zeigten sich auch die FCO'ler sehr spendierfreudig als die gesammelten „Schätze" und der Christbaum versteigert wurden.

Versteigerer Michael Wagner war nach wenigen Minuten voll in seinem Element und sorgte wieder einmal dafür, dass die gespendeten Waren auf kurzweilige und humorvolle Art ihre neuen Besitzer fanden. Im Anschluss an die Versteigerung verabschiedete Abteilungsleiter Max Gsimbsl den Herrentrainer Thomas Saller, der den FCO zur Winterpause verlässt und zu seinem Heimatverein SpVgg Osterhofen-Altenmarkt zurückkehrt. Gsimbsl wünschte dem scheidenden Trainer Saller alles Gute für die Zukunft und bedankte sich für die Zusammenarbeit.

Dann verkündeten Vorsitzender Altmann und Wirt Johann Kirschner, dass der Gasthof Kirschner von jetzt an das neue „alte" Vereinslokal der Fußballer ist. Bis zum Jahre 1962 waren die Gessnbecka Fußballer beim Kirschnerwirt – damals noch Bauerwirt - untergebracht. Bauarbeiten und ungewisse Zukunftsaussichten sorgten damals für einen Lokalwechsel. Seit Jahren hat der FCO alle größeren Veranstaltungen beim Kirschnerwirt abgehalten und so war es nur eine Frage der Zeit, wann der Fußballclub wieder zum Gasthof Kirschner als Vereinslokal zurückkehren würde.

Der letzte Programmpunkt wurde sehnlichst erwartet: die Ziehung der Hauptgewinne aus der Tombola. Anna Haberl, Tochter von FCO-Urgestein Johann Haberl, war an diesem Abend die Jüngste im Saal und durfte daher die Glücksfee spielen. Die größte Freude bereitete sie dabei dem FCO-Torwart Maxi Labermeier, der den Hauptgewinn, ein ipad mini, mit nach Hause nehmen durfte.

Mit dem Dank an alle, die sich für den FCO engagieren, wurden die Gäste verabschiedet. Außerdem wurde an folgende Termine im neuen Jahr erinnert: am Freitag, den 23. Januar 2015 hält der FCO und der Jugendförderverein die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und am (Rosen-)Montag, den 16. Februar 2015 ist die „Gessnbecka Faschingsendspurtparty", zu der die „Biertisch-Musi" aufspielt.